

Für die weitere Beratung ist das Verkehrsgutachten abzuwarten. Darin soll sowohl die Möglichkeit eines Radweges entlang der ‚Essiger Straße‘, die verkehrlichen Auswirkungen des Bahnübergangs bei geschlossener Schranke als auch der Verkehr aus dem Gewerbegebiet heraus, auf die ‚Essiger Straße‘ auf Höhe der Tankstelle Beachtung finden.

Der Planungs- und Verkehrsausschuss favorisiert an der Einmündung der Straße ‚Gewerbepark Odendorf‘ auf die ‚Essiger Straße‘ auf Höhe der Tankstelle einen Kreisverkehr. Hierzu sind weitere Prüfungen durchzuführen. Sollte ein Kreisverkehr nicht umsetzbar sein, soll die Planung zum Ausbau des Linksabbiegers von der ‚Essiger Straße‘ auf die Straße ‚Gewerbepark Odendorf‘ weiter verfolgt werden.

Bezugnehmend auf den Antrag der FDP Fraktion sind bei den Planungen unter anderem die Aspekte der Versiegelungsart, die Unterbrechung der versiegelten Fläche durch Pflanzungen, Abstellmöglichkeiten für Fahrräder sowie eine direkte Zufahrt für Fußgänger und evtl. Fahrräder von der ‚Essiger Straße‘ zu berücksichtigen.

Der Ausschuss vertagt die Entscheidung in dieser Angelegenheit bis zur Vorlage des Verkehrsgutachtens und weiterer Prüfungsergebnisse.